

Spielreglement U 15 Mini und U 17 Mini

U15: Jahrgang 2011 und jünger; U17: Jahrgang 2009 und jünger

1. Teams
Ein Team besteht aus max. 8 Spielern (4 Feldspieler + 4 Auswechselspieler). Sie können in verschiedenen Vereinen lizenziert sein. (keine Doppellizenz erforderlich)
2. Betreuung
Jede Mannschaft wird von einer erwachsenen Person betreut. Sie ist Vorbild für die Jugendlichen, zeigt faires Verhalten und akzeptiert die Entscheide der Schiedsrichter.
3. Lizenzen/ Teamliste
Lizenzen sind erforderlich und müssen auf dem Volleymanager aktiviert werden. Für jedes Team muss auf dem Volleymanager eine Einsatzliste erstellt werden. Am Turnier müssen sich die Spieler ausweisen können (Originalausweis oder gute Kopie).
4. Spielfeld
Das Spielfeld misst in der Regel 6,1 m x 13,4 m (grosses Badmintonfeld)
5. Netzhöhe
U15: 2.15; U17: 2.20m
6. Ball
Offizieller Matchball
7. Auslosung
Das erstgenannte Team hat das Aufschlagsrecht, das zweitgenannte wählt die Spielfeldseite. Im 3. Satz (TieBreak) wird um das Aufschlagsrecht und die Spielfeldseite gelost. Sobald ein Team im 3. Satz 8 Punkte erreicht hat, wird die Spielfeldseite gewechselt.
8. Aufschlag
Aufschlag von unten oder oben erlaubt. Er erfolgt in festgelegter Reihenfolge und darf nicht geblockt werden. Nach drei aufeinanderfolgenden Services rotiert das aufschlagende Team um eine Position. Bei engen Platzverhältnissen ist das Übertreten der Grundlinie erlaubt.
9. Rückraumspieler
Der aufschlagende Spieler gilt als Rückraumspieler und darf nur in der Hinterzone (2m vom Netz bis Grundlinie) oberhalb der Netzkante angreifen.
10. Rotationsfolge
Die durch die Rotation bestimmte Position muss eingehalten werden. Von dieser Regel ausgenommen sind Penetrationen von Pos. 1 und Angriffskombinationen.
11. Spielerwechsel
Pro Satz sind 4 Spielerwechsel erlaubt. (Aus- und Rückwechslung = 2 Wechsel)
12. Spiel am Netz
Nicht erlaubt ist das Übertreten der Mittellinie mit dem ganzen Fuss und das Berühren des Netzes.
13. Technische Fehler
Größere technische Fehler sollen geahndet werden. Im Angriff muss der Ball technisch sauber gespielt werden
14. Spieldauer
Gemäss normaler Volleyballregeln mit Anpassungen: Ein Spiel kann 2 Gewinnsätze oder 2 Sätze umfassen. Jeder Satz kann auch bei 3:3 oder 5:5 beginnen.
15. Auszeiten (Time-Out)
Pro Satz stehen 2 Auszeiten zur Verfügung.
16. Resultat/ Resultatblatt
Nach jedem Satz ist der Punktstand auf dem Resultatblatt einzutragen. Nach jedem Spiel wird das Resultatblatt von den Betreuern kontrolliert und unterschrieben.
17. Schiedsrichter
Als Schiedsrichter amtierende Spieler. Sie müssen die Regeln kennen. Die Betreuung durch einen Erwachsenen (Coach) ist erwünscht.
18. Rangierung
1. Gewonnene Spiele – 2. Koeffizient der Sätze – 3. Koeffizient der Punkte – 4. Direkte Begegnung – 5. Los
19. Strafen
Bei kurzfristigen Abmeldungen wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 50.- erhoben. Unentschuldigtes Nichterscheinen am Spieltag wird mit Fr. 100.- gebüsst. Unsportliches Verhalten wird von der MK Volley Bern geahndet und kann mit Busse oder Ausschluss bestraft werden.

Spezielle Regeln Kids U14/15 mit Ball fangen (früher N5)

Jahrgang 2011

Spielen an den Turnieren U14 mit.
School-Ball
Normale Zählweise.
Der Spielzug wird mit einem Service von unten eröffnet (hinter Grundlinie oder aus dem Feld).
Drei Ballkontakte sind obligatorisch.
1. Ballkontakt: Der erste Ballkontakt eines Teams ist eine Volleyballgeste.
2. Ballkontakt: Der Ball wird von einem Mitspieler oder einer Mitspielerin gefangen. – Er/sie wirft sich selbst den Ball hoch und spielt ihn mit einer Volleyballgeste einem Mitspieler oder einer Mitspielerin zu. Mit dem Ball laufen ist nicht erlaubt. – Es ist erlaubt, den 2. Ballkontakt direkt mit einer Volleyballgeste auszuführen.
3. Ballkontakt: Der 3. Ballkontakt wird, wenn möglich im Angriff, in jedem Fall jedoch mit einer Volleyballgeste, übers Netz gespielt.
Ein Spielzug endet, wenn: – Der Ball zu Boden fällt – Der 1. oder 3. Ballkontakt gefangen wird – Ein Team 1 oder 2 Ballkontakte hat.